

Zurück in die Vergangenheit

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 13. Dezember 2019 22:51

Manchmal gibt es so ... Gedankensprünge.

Bei facebook sehe ich ein interessantes Meme, welches auf eine Mutter einer ehemaligen Schülerin passt, zu der ich noch locker (alle paar Jahre) Kontakt habe.

Ich schicke das Bild an die Handynummer, die ich noch von der Mutter habe.

Die Tochter antwortet - meine ehemalige Schülerin. (10 Jahre her)

Die Nummer nutzt sie scheinbar inzwischen.

Nach einer kurzen Whatsapp-Unterhaltung sitze ich jetzt am PC, habe die Abschluss-DVD von vor 9 Jahren herausgeholt ... und bin wahrscheinlich die nächsten Stunden mit Bilder gucken beschäftigt. Erinnerungen kommen hoch.

kl. gr. frosch

Sorry - aber entgegen der hier oft gefällten Aussage: Grundschullehrer sein ist manchmal auch mehr als ein Job.

Und: manchmal hätte ich gerne mal wieder eine eigene Klasse. Jetzt zum Beispiel. 😊

Das musste einfach mal raus. Vielleicht kennt ja der ein oder andere so eine Situation.

Beitrag von „lamaison“ vom 13. Dezember 2019 23:45

Ich hatte mal so eine unglaubliche Lieblingsklasse in Kl. 3 und 4, nachdem ich lange in 1 und 2 gearbeitet habe. Sie waren schwierig und toll - ich mochte es so, dass sie nicht mehr so "klein" waren wie sonst und was man alles machen konnte...

Ich bin nach etlichen Jahren wieder in 1 und 2 gelandet...viele KuK wollen anscheinend auch lieber in 3 und 4. Es ist schön, aber soo anstrengend - man wird ständig umbaucht zum Abschied oder so, heißt "Mama" oder "Papa" (so lange nicht Oma kommt finde ich es auch wieder süß)....,

aber ich hätte eigentlich gerne wieder lieber die älteren und werde diese Klasse auch immer in besonderer Erinnerung behalten.

Der kurzfristig sentimentale Frosch kann sich doch im nächsten Schuljahr selber wieder eine eigene Klasse geben. 😊

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 14. Dezember 2019 14:15

Du hast Nummern von Eltern?

Beitrag von „MilaB“ vom 14. Dezember 2019 16:46

Zitat von samu

Du hast Nummern von Eltern?

? Man hat die Nummern der Eltern seiner Klasse für gewöhnlich, ja.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 14. Dezember 2019 17:35

Aber doch nur zu dienstlichen Kommunikation?

Und nicht noch (10!) Jahre später?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 14. Dezember 2019 17:39

Zitat von MilaB

? Man hat die Nummern der Eltern seiner Klasse für gewöhnlich, ja.

Aber doch nicht auf dem privaten Gerät. Also ich mache das nicht, deswegen frage ich nach. Kann ja sein, dass sich die beiden persönlich kennen oder so.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 14. Dezember 2019 21:02

Warum sollte ich die Nummer von ehemaligen Eltern, mit denen ich privat Kontakt habe, nicht auf dem Handy haben?

Verstehe ich jetzt nicht so ganz.

Kl.gr.Frosch

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 14. Dezember 2019 23:56

Ah, okay, du lernst Eltern über die Arbeit kennen und befreundest dich mitunter mit ihnen privat?

Die Eltern, die ich kennen lerne sind eher nicht so Leute, mit denen ich mich auf FB unterhalten würde. Daher kam mir das vielleicht abstruse vor als es ist 😊

Auf jeden Fall cool, dass du siehst, was aus deinen Schützlingen wird. Bist im Nachhinein manchmal überrascht weil du was ganz anderes von dem Kind erwartet hast?

Beitrag von „MilaB“ vom 15. Dezember 2019 01:40

Zitat von samu

Aber doch nicht auf dem privaten Gerät. Also ich mache das nicht, deswegen frage ich nach. Kann ja sein, dass sich die beiden persönlich kennen oder so.

Ob es sich um ein Privat- oder Diensthandy handelt, weiß man ja gar nicht.

Je nachdem wie "dörflich" die Schule ist, kann ich mir gut vorstellen, dass man sich kennt und teilweise gut versteht...

Wenn die Kinder nicht mehr Schüler sind, darf man mit Sicherheit auch miteinander befreundet sein.

Bei meiner Schülerschaft ergeben sich im privaten auch keine Kontakte... vor allem nicht mit den Eltern, aber ich finde, dass man von außen über die Situation nicht unbedingt urteilen kann.

Dass man Nummern von Eltern auf dem Handy hat, finde ich nebenbei gesagt ganz und gar nicht irritierend. Aufgrund von Ausflügen oder Klassenfahrten haben die Eltern auch meine Telefonnummer. Ich hab mir dafür kein zusätzliches Diensthandy angeschafft, weil ich die Kosten dafür nicht tragen will. Mich ruft da kaum jemand an.

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 15. Dezember 2019 09:41

Zitat von MilaB

Je nachdem wie "dörflich" die Schule ist, kann ich mir gut vorstellen, dass man sich kennt und teilweise gut versteht...

,

stimmt, deswegen die überraschte Nachfrage. Meine Situation ist eine ganz andere, deswegen erschien mir die oben beschriebene wirklich wie aus einer anderen Welt. Der kleine grüne frosch möge die Frage verzeihen, ich denke er hat aber eine Vorstellung von unserer Klientel und kann es einordnen...

Beitrag von „lamaison“ vom 15. Dezember 2019 11:11

Ich bin mit dem Mathelehrer meines Sohnes befreundet, aber wir kennen uns schon 15 Jahre und sind Nachbarn. Wenn wir uns sehen, reden wir nicht über Sohn und Schule. Wir waren neulich zusammen essen. 

So tun, als ob man sich nicht mehr kennt, geht ja auch nicht - also in der Schule schon eher, aber nicht privat.